



Bedienungsanleitung

ESTA-Kühl-/Gefrierkombitruhe MOBILUX 11, MOBILUX 21



**EUREKA Wärmerückgewinnung
und Kühltechnik GmbH & Co. KG**

Nickelweg 5, 48282 Emsdetten

T +49 (0) 2572 9554 0

F +49 (0) 2572 7058

E info@eureka-emsdetten.de

www.eureka-emsdetten.de

Auspacken und Aufstellen

Möglichst erst am Aufstellungsort auspacken und auf Vollständigkeit des Zubehörs und mögliche Transportschäden prüfen. Transportschäden bitte vom Fahrer auf dem Frachtbrief bestätigen lassen.

Bei Schäden am Gerät melden Sie sich bitte - vor dem Anschließen - umgehend bei Ihrem Lieferanten.

Transportieren Sie das Gerät immer aufrecht! Lassen Sie das Gerät einige Stunden stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

Diese Gebrauchsanleitung gilt für MOBILUX Kühl- und Gefriertruhen die mit 12 V DC oder 24 Volt DC Gleichspannung mit oder ohne interner Batterie angetrieben werden.

WARNUNG

- Unter keinen Umständen das Gerät direkt ans Netz anschließen.
- Das Möbel nur von autorisierten Servicefirmen reparieren lassen.
- Immer den „DC Akku“ der MOBILUX vor Inbetriebnahme voll aufladen.

Die Garantie auf das Möbel entfällt, falls obenstehendes nicht beachtet wird.

Einleitung

Der Betrieb der „DC Akku“ MOBILUX erfolgt über die mit gelieferte 12V Batterie.

Die MOBILUX Truhe ist gedacht für den Einsatz mit 12 V oder 24 V DC Stromversorgung.

Das Gerät kann ggf. eine Neigung des Bodens bis 15 ° tolerieren ohne dass dies einen Einfluss auf das Leistungsvermögen des Geräts hat.

Vor Inbetriebnahme

Die Truhe bitte mindestens eine Stunde stehen lassen vor Inbetriebnahme und bevor Sie die Truhe an das Ladegerät bzw. der Netzversorgung anschließen. In der Zwischenzeit die Truhe bitte wie folgt reinigen: Die Truhe mit einer lauwarmen Seifenlösung zu waschen (Wasser mit etwas Spülmittel) und mit einem sauberen und trockenen Putzlappen gründlich trocknen. Auf keinen Fall aggressive Reinigungs- oder Scheuer-mittel verwenden.

Die Truhe rechtzeitig vor Einlagerung der Ware einschalten. Kontrollieren Sie bitte die Temperatur mit Hilfe eines Thermometers. Ware erst in die Truhe einlegen, wenn die Betriebstemperatur erreicht ist. Gefriergut ist bei -18°C zu lagern. Die Temperatur messen Sie bitte auf Höhe der Ladelinie innerhalb der Truhe.

Bei Truhen mit niedriger Gefrierkapazität sollten Sie das Gefriergut bei unter -18 °C einlagern.

„DC“, MOBILUX Kühl- und Gefriertruhen ohne interne Batterieversorgung

„DC“ MOBILUX Truhen können an eine externe 12V oder 24 V DC Spannungsversorgung oder Batterie angeschlossen werden. Bitte beachten Sie, dass die Spannung innerhalb 12 - 24,6 V liegen muss. Außerhalb dieses Intervalls kann die Truhe nicht funktionieren.

Deshalb kann die Truhe normalerweise nicht an Solarpaneele angeschlossen werden.

Beachten Sie bitte, dass die Truhe mit einer Sicherung von 15 A geschützt werden muss.

„DC Akku“, MOBILUX Kühl- und Gefriertruhen mit interner Batterieversorgung

Die „DC Akku“ MOBILUX Serie ist mit einer langlebigen und wartungsfreien Batterie ausgestattet. Das mitgelieferte Ladegerät gewährleistet eine sichere und behutsame Aufladung der Batterie. Wenn Sie der Gebrauchsanleitung folgen, können Sie sich viele Jahre über die Truhe freuen.

Batteriebetrieb

Die Betriebsdauer der Truhe bei voll geladener Batterie liegt normalerweise bei 8 Stunden.

Die Betriebszeit hängt aber auch von Faktoren ab, etwa der Art der Benutzung oder der Umgebungstemperatur usw. Bei Betrieb in heißer Umgebung wird die Betriebszeit erheblich

kürzer sein. Direktes Sonnenlicht, Hitze und fehlende Luftzirkulation wirken sich ebenfalls auf die Betriebsdauer der Batterie aus.

Laden Sie die Batterie stets voll auf bevor Sie die Truhe in betrieb nehmen. Nach langen Standzeiten, befolgen Sie bitte Abschnitt „Aufladen“ dieser Anleitung. Die Lebensdauer der Batterie wird bei Lagerung und bei Betrieb unter hohen Umgebungstemperaturen verkürzt. Tropische Umgebungstemperaturen sind bitte zu vermeiden.

Aufladen

Schließen Sie das ausgeschaltete Ladegerät mit dem roten Stecker zunächst an die Truhe an. Verbinden Sie danach das Ladegerät mit dem Stromnetz und schalten Sie das Ladegerät an. Die Leuchtdioden des Ladegeräts zeigen den Ladestatus an. Das Aufladen einer völlig entladenen Batterie dauert ca. 8 - 16 Stunden

Aufladen bei längerem Stillstandzeiten

Wird die Truhe längere Zeit nicht eingesetzt, sollte die Truhe vorher voll aufgeladen werden. Die Truhe sollte mindestens alle 12 Monate aufgeladen werden. Sind die Umgebungstemperaturen höher als 30 °C, sollte die Truhe jeden dritten Monat aufgeladen werden.

Alternativ lässt sich die Truhe während des Stillstandes ans Ladegerät angeschlossen halten. Diese Methode verbraucht mehr Energie und wird deshalb nur bei Umgebungstemperaturen höher als 30°C empfohlen.

Vergessen Sie nicht die Truhe mittels dem OFF Schalter vor der letzten Aufladung auszuschalten.

Abtauen und Reinigung

Wenn sich eine mehr als 5 mm dicke Eisschicht gebildet hat, ist die Truhe mit einem Plastikschaber von dem Eis zu befreien.

Niemals bitte spitze oder scharfe Gegenstände aus Metall verwenden, da sie die Truhe beschädigen könnten!

Während des Abtauens ist Gefriergut bei -18 °C zwischenzulagern. Ggf. können Sie das Gefriergut auch sorgfältig in Zeitungspapier einwickeln und so kurzzeitig aufbewahren.

Die Truhe ist gründlich zu reinigen. Nehmen Sie die Truhe vom Stromnetz. Ziehen Sie hierzu den Netzstecker aus der Steckdose. Achtung! Nicht am Kabel, immer am Stecker ziehen!

Entfernen Sie die Truhendeckel oder heben Sie sie an. Nachdem das Eis aufgetaut ist, die Truhe mit einem milden Reinigungsmittel reinigen und mit einem trockenen Lappen gründlich trocknen. Der Tauwasserablauf (wenn montiert) sitzt an der Vorderseite der Truhe. Sie können über dem Tauwasserabflusstutzen im Innern der Truhe das Tauwasser darüber ablaufen lassen. Das erleichtert die Arbeit beim Abtauen und Reinigen.

Was tun bei einer Störung?

Störung: Untersuchen Sie zuerst:

Truhe funktioniert nicht

Ist der Strom ausgeschaltet?

Ist der Stecker richtig angeschlossen?

Ist die Truhe ausgeschaltet, d.h. auf „OFF“?

Ist die Batterie entladen?

Hat die Sicherung ausgelöst?

Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

Truhe wird nicht kalt genug

Ist der Thermostat richtig eingestellt?

Ist die Truhe zu stark vereist?

Zeigt das Thermometer die richtige Temperatur an? Ist der Tauwasserabflusstutzen montiert?

Entsorgung

Wenn Sie das Gerät endgültig außer Betrieb nehmen, dann entsorgen Sie das Gerät bitte über öffentliche Sammelstellen.

Geben Sie das Gerät nicht in den Hausmüll. Achten Sie darauf, dass Sie den Kältekreislauf nicht beschädigen! Machen Sie das Gerät unbrauchbar, Netzstecker ziehen und Netzkabel durchtrennen.



Eureka Technischer Kundendienst

Sie erreichen den Eureka Technischen Kundendienst

per Telefon: 49 (0) 2572-9554-0
per Fax: +49 (0) 2572-7058
e-mail: service@eureka-emsdetten.de

Samstags, an Sonn- und Feiertagen, sowie nach Büroschluss bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Art der Störung, Adresse und Telefonnummer hinterlassen. Wir melden uns umgehend bei Ihnen.

Gebrauchsanweisung Ladegerät

- **Achtung!**

- (1) Bevor Sie das Ladegerät verwenden, lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise!
- (2) Verwenden Sie das Ladegerät nur in gut belüfteten Räumen. Nur für den Betrieb in Räumen geeignet.
- (3) Achtung! Verletzungsgefahr! Verwenden Sie nur Blei-Säure oder Blei-Gel Batterien.
- (4) Achten Sie auf die richtige Polarität (5) Achten Sie beim Ladeprozess auf niedrige Außentemperaturen
- (6) Setzen Sie das Ladegerät keiner Hitze aus
- (7) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose nach Beendigung des Ladevorgangs.

- **Anleitung zum Ladevorgang**

- (1) Verbinden Sie die Klemmen mit der richtigen Polarität an den Polen der Batterie.
- (2) Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Hausnetz. Der Ladevorgang beginnt.
Red (rot, 2 A) / Orange (3A ~ 12A) LED Leuchten.
- (3) Bei grünem Licht laden Sie noch einige Stunden weiter, damit Sie vollständig aufladen.
- (4) Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, trenne Sie das Ladegerät vom Netz und entfernen Sie die Klemmen von der Batterie.
- (5) Der Ladeprozess kann im „Erhaltungsmodus“ fortgesetzt werden ohne die Batterie dabei zu beschädigen.

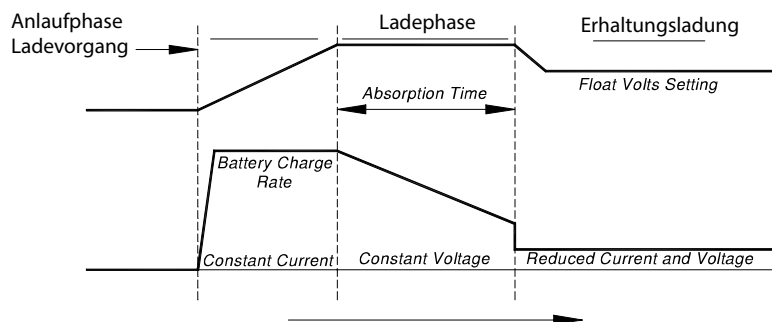
- **LED Anzeige**

2A Lader:	RED (rot) Gerät ladet	GREEN (grün): voll aufgeladen
3A - 12A Lader:	LED1: RED (rot) -> Gerät eingeschaltet	LED2: ORANGE (orange) -> Gerät ladet
	LED2: GREEN (grün) -> voll aufgeladen	

- **Lüfter Kontrolle (nur für 3A - 12A Lader)**

1 Lüfter auf max. Drehzahl (Ladeprozess) 2 Lüfter auf geringe Drehzahl (Ladeerhaltung)

- **Ladekurve**



2A Lader



3A - 12A Lader

● Specification_12V System

MODEL	AC 0212A	AC 0312A	AC 0412A	AC 0512A	AC 0612A	AC 0712A	AC 0812A	AC 1012A	AC 1212A
Input Voltage (Vac)	100~240	115 1 230 D10% Auto Switch							
Input Frequency	50 1 60Hz								
Output Current	2A	3A	4A	5A	6A	7A	8A	10A	12A
Output Equalizer Voltage	14.6 Vdc D 0.2 V								
Output Float Voltage	13.7 Vdc D 0.2 V								
Battery Application	Lead Acid Battery								
Dimensions (L x W x H) mm	120 × 61.6 × 37.4	186 × 88 × 47.5							
Weight	0.5 kgs	0.8 Kgs							

● Specification_24V System

MODEL	AC 0224A	AC 0324A	AC 0424A	AC 0524A	AC 0624A	AC 0724A
Input Voltage	100~240Vac	100V 1 220Vac ± 10% Auto Switch				
Input Frequency	50 1 60Hz					
Output Current	2A	3A	4A	5A	6A	7A
Output Equalizer Voltage	29.2 Vdc D0.2 V					
Output Float Voltage	27.4 Vdc D0.2 V					
Battery Application	Lead Acid Battery					
Dimensions (L x W x H) mm	120 × 61.6 × 37.4	186 × 88 × 47.5				
Weight	0.5 kgs	0.8 Kgs				

● Fehlerbehandlung

Problem und Symptome	Mögliche Ursachen	Lösung
LED Betriebsanzeige ist aus und es liegt keine Ausgangsspannung an, obwohl Netzstecker über Steckdose mit Hausnetz verbunden ist	(1) es liegt keine Wechselspannung am Eingang an (2) Das Ladegerät ist defekt.	(1) Überprüfen Sie Ihr Hausnetz / Stromnetz (2) Kontaktieren Sie ihren Kundendienst
Hausnetz / Stromnetz ist in Ordnung, aber die LED Statusanzeige ist aus während des Ladevorgangs	(1) Falsche Polarität (Anschlüsse vertauscht) (2) Die Ausgangsverbindung ist unterbrochen oder kurzgeschlossen. (3) DC Ausgangssicherung ist lose (3A-12A L.) (4) Fehlfunktion Ladegerät.	(1) Ausgangskabel prüfen (2) Ausgangskabel prüfen (3) DC Sicherung wechseln (4) Kundendienst kontaktieren
Hausnetz / Stromnetz ist in Ordnung, aber die LED Statusanzeige leuchtet lange Zeit.	(1) Batterie defekt (2) Ladegerät defekt	(1) Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß geladen werden kann, dann tauschen Sie sie aus. (2) Verständigen Sie ihren Kundendienst
Die LED Statusanzeige springt von „Laden“ sofort auf „voll geladen“	(1) Batterie ist voll geladen (2) Batterie ist defekt	Die Batterie lässt sich vermutlich nicht mehr aufladen und muss ausgetauscht werden